

ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Erster Band

1842—1881

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

1877

Emil Heinrich DU BOIS-REYMOND

Physiologe

Geboren am 7. November 1818 in Berlin.

Gestorben am 26. Dezember 1896 in Berlin.

Professor für Physiologie an der Universität Berlin (seit 1855).

Du Bois-Reymond gehörte zu den angesehensten Berliner Gelehrten seiner Zeit. Unter ihm wurde die Physiologie zu einem selbständigen Lehrgegenstand der Universität. Er gewann grundlegende Erkenntnisse über die Arbeitsweise der Muskeln und Nerven durch die Anwendung physikalischer Meßmethoden in der Allgemeinen Physiologie. Die Ergebnisse seiner Forschungen sind in dem mehrbändigen Werk »Untersuchungen über die thierische Elektrizität« (1848–1884) niedergelegt. In einer viel beachteten Rede »Über die Grenzen des Naturerkennens« (1872) prägte Du Bois-Reymond das mit seinem Namen verbundene Zitat »Ignoramus et ignorabimus«.

Aufnahme in den Orden am 24. Januar 1877.



Edvard Vil. Regnerud